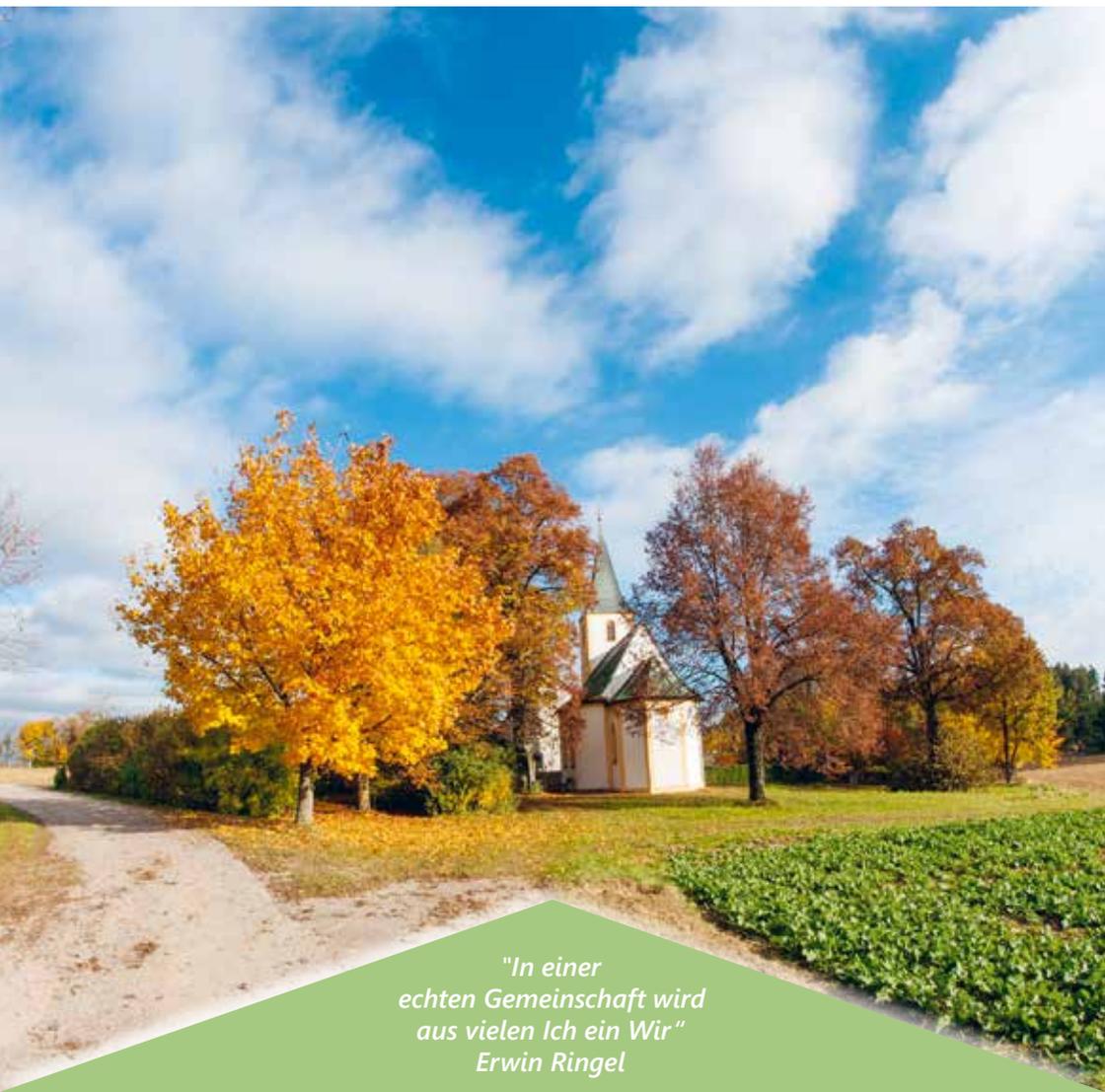




Gemeindeblatt Obersüßbach

Ausgabe November 2022

Mitteilungen aus der Gemeinde Obersüßbach



*"In einer
echten Gemeinschaft wird
aus vielen Ich ein Wir"*
Erwin Ringel

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
was lange währt, wird endlich gut.

So denke nicht nur ich über die Vergabe der Grundstücke im neuen Baugebiet „Am Weinberg“, sondern auch jene künftigen Bauherren und Bauherrinnen, die sich um ein Grundstück bei der Gemeinde Obersüßbach beworben haben und zum Zuge kamen. Waren es vor einigen Jahren noch unsäglich viele, deren Finanzkraft und Bestreben einen Hausbau zuließ, so wurde der Kreis durch Corona, den Ukrainekrieg und nun die Energiekrise etwas kleiner. Verwunderlich war deshalb auch nicht, dass einige ihre Bewerbung zurückzogen. Sei es wegen der unsicheren Finanzlage, nicht gesichertem Potential an Material und Personal für den Hausbau oder einer mittlerweile geänderten Lebensplanung.

Alle jene, die den Zuschlag für ein Grundstück „Am Weinberg“ bekamen, um dort ein Eigenheim zu erbauen, können sich glücklich schätzen. Für manche ist es das Glück der eigenen vier Wände in der vertrauten Heimatgemeinde, für andere hingegen der Aufbruch in ein Leben voll zuversichtlicher Erwartungen. Als Bürgermeister sehe ich einerseits Heimatverbundenheit, Erhalt und Fortführung von Bekanntem und nicht zuletzt die gegenseitige Stütze der Generationen. Bei den Neubürgern sehe ich Integrität und eine Bereicherung durch neue Ideen, Erfahrungen und Impulse im gesellschaftlichen und sozialen Miteinander. Eben eine Mischung und Vielfalt, von der Vereine, Einrichtungen und Organisationen in Obersüßbach profitieren.

Was ich damit zum Ausdruck bringen möchte:

Die Zuzüge steigern nicht nur die Einwohnerzahl, sondern integrieren sich und stärken durch ihre Mitgliedschaft auch Vereine, engagieren sich in Organisationen oder arbeiten vor Ort in Unternehmen und Einrichtungen, mit denen sie sich identifizieren. Wir dürfen alle nicht vergessen, dass die große Gemeinschaft aller das Rad am Laufen hält und dafür sorgt, dass Christkindlmärkte und Ferienprogramm abgehalten, Sonnwendfeuer abgebrannt und Vereinsausflüge durchgeführt werden können. Dass Senioren die notwendige Pflege und Betreuung

erhalten. Dass aktive Mitglieder der Feuerwehr in ausreichender Zahl vorhanden sind, um bei Brand, Unfall oder Hochwasser zur Stelle zu sein.

Damit die alles fortgeführt werden kann, ist es wichtig, solidarisch und kollektiv zu denken und zu handeln. Nehmen Sie weiterhin teil an Veranstaltungen, engagieren Sie sich mit Ihren Stärken und bringen Sie sich ein.

Ich wünsch Euch allen weiterhin ein freundschaftliches und respektvolles Miteinander.

Und vor allem: Bleibt's alle gesund!

Ihr



Michael Ostermayr
Erster Bürgermeister



Besuchen Sie unsere Gemeinde
auch gern im Internet!

Informationen aus der Gemeinde

Aus der Bürgerversammlung 2022

Zur diesjährigen Bürgerversammlung konnte Erster Bürgermeister Michael Ostermayr über 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Nachdem Zweiter Bürgermeister Helmut Liewald einen statistischen Überblick präsentierte, gab Erster Bürgermeister Michael Ostermayr einen kurzen Rückblick über abgeschlossene, laufende und geplante Projekte. Ihre Fragen zu den Projekten konnten vor Ort beantwortet werden.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die Aufstellungen, die in der Bürgerversammlung erläutert wurden.

2021 wurden 14 Gemeinderatssitzungen abgehalten, 177 Beschlüsse gefasst und 20 Bauanträge gestellt.

In unserer Gemeinde wohnten 1.821 Personen (Hauptwohnsitz 1.726 und Nebenwohnsitz 95).

2021 gab es 25 Geburten, 18 Sterbefälle, 6 Eheschließungen, 3 Ehescheidungen, 90 Zuzüge und 75 Wegzüge.

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

| | | |
|---------------------|-----------|----------------------------|
| Kreisumlage | 927.754.- | 47,5% |
| Gewerbesteuerumlage | 52.829.- | |
| VG – Umlage | 266.407.- | 155,25.- x 1.716 Einwohner |
| Zinsen | 1.354.- | |
| Mieten und Pachten | 18.861.- | |

Verwaltungshaushalt Gesamt:

| | |
|---------------------------------|-------------|
| Einnahmen | 3.344.718.- |
| Ausgaben | 2.807.338.- |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt | 537.379.- |
| Zuführung zur Rücklage | 209.605.- |

Einnahmen Vermögenshaushalt:

| | |
|-------------------------------|-----------|
| Investitionspauschale | 126.500,- |
| Zuführung Rücklage | 760.945,- |
| Zuführung Verwaltungshaushalt | 537.379,- |
| Grundverkäufe | 528.088,- |
| Kommunale Verkehrsüberwachung | 20.690,- |

Ausgaben Vermögenshaushalt:

| | |
|---|-----------|
| Entnahme/Zuführung Rücklage | 954.830,- |
| Grunderwerb | 870.892,- |
| Schule (Hackschnitzelheizung) | 17.656,- |
| Schule/MZH Brandschutz | 49.506,- |
| Kindergarten/Krippe | 188.652,- |
| Feuerwehr | 6.068,- |
| Freibad | 354.785,- |
| Sanierung Schulstraße | 646.410,- |
| (Förderung f. Schulstraße gesamt) | 110.000,- |
| Bordsteinsanierung Buchenstraße und Sanierung Kirchgasse ist in Sanierung Schulstraße enthalten) | |
| GVS OSÜ-Ziegelr.-Martinszell | 112.262,- |
| Sanierung Kläranlage OS+NS | 271.137,- |
| Bauhof/Lagerplatz (Silo u. Hütte) | 15.547,- |
| Breitbandversorgung Schule | 56.915,- |
| PV-Anlage Schule | 35.859,- |

Haushaltsvolumen:

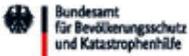
| | |
|------------------------------|-------------|
| Vermögenshaushalt: | 3.641.141,- |
| Verwaltungshaushalt: | 3.344.718,- |
| Gesamt: | 6.985.859,- |
| Schuldenstand zum 31.12.2021 | 1.741.962,- |
| Pro Kopf Verschuldung | 956,59 |

Informationen aus der Verwaltung

Neue Bankverbindung

Durch die Fusion der Raiffeisenbanken Altdorf-Ergolding, Essenbach und Pfefenhausen vom 26.09.2022 auf **Raiffeisenbank Landshuter Land eG** haben sich Bankleitzahl und Prüfziffer geändert. **NEU: DE76 7436 2663 0000 2112 06.**
Bitte beachten Sie dies bei künftigen Zahlungen!

Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen



Ratgeber für Notfallvorsorge und
richtiges Handeln in Notsituationen

Ka
tas
tro
phen



Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) wurde 2004 als zentrales Organisationselement für die Zivile Sicherheit gegründet. Es ist Teil der „Neuen Strategie zum Schutz der Bevölkerung in Deutschland“, die 2002 beschlossen wurde. Alle Bereiche der Zivilen Sicherheitsvorsorge berücksichtigt das BBK fachübergreifend und verknüpft sie zu einem wirksamen Schutzsystem für die Bevölkerung und ihre Lebensgrundlagen. Das BBK ist eine Fachbehörde des Bundesministeriums des Innern (BMI), die auch andere Bundes- und Landesbehörden bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Bevölkerungsschutz kompetent berät und unterstützt. Mit dem BBK steht Ihnen ein verlässlicher Partner für die Notfallvorsorge und Eigenhilfe zur Seite. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage www.bbk.bund.de.

Unter dem Link

https://www.bbk.bund.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Mediathek/Mediathek_Formular.html?cl2Categories_FormatMediathek=buergerundfachinformatio-nen&templateQueryString=katastrophen

können Sie die gesamte Broschüre zur Notfallvorsorge downloaden.

Projekt Notfallkochbuch: "Kochen ohne Strom" unter diesem Link erhalten Sie Informationen wie Sie sich im Katastrophenfall ohne Strom ernähren können. https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Kochen-ohne-Strom/kochen-ohne-strom_node.html.

Informationen aus der Verwaltungsgemeinschaft

Vereine und Künstler können sich im Rathaus-Foyer präsentieren

Im Eingangsbereich des Rathauses Furth befindet sich ein Schaukasten, in dem gemeindeangesiedelte Firmen und Vereine, Kunsthandwerker und Künstler die Möglichkeit haben, sich zu präsentieren. **Ab Oktober sind dazu noch Termine frei. Interessenten melden sich bitte im Rathaus unter Telefon 08704/9119-0.**

Informationen aus dem Landkreis

Startschuss für das Digitale Landkreis-Magazin - Heimat, Freizeit, Land & Leute

Endlich ist es soweit: das Digitale Landkreis-Magazin des Landkreises Landshut ist online. Die Website legt den Fokus auf die Themen Arbeiten, Freizeit, Familie, Ge-schichten sowie Land & Leute in der Region – dem Landkreis Landshut.

Vor 50 Jahren, am 1. Juli 1972, schlug die Geburtsstunde des Landkreises Landshut. Aus verschiedenen kleineren Altlandkreisen ist eine starke Gemeinschaft gewachsen – traditionsbewusst, aufgeschlossen und weltoffen. Gemeinsam mit der kreisfreien Stadt Landshut bildet der Landkreis Landshut eine Region von unverwechselbarer Eigenart. Seit Jahrzehnten ist Landshut ein Zuzugsgebiet, aufgrund seiner Wirtschaftskraft und der Spitzen-Infrastruktur. Die Region bietet seit jeher aber auch viel „Lebensqualität“ – und das für alle Generationen:



Landkreis Landshut

Wohlfühlen mitten in Bayern

erLeben



www.landkreis-landshut-erleben.de

Herrliche Natur, unzählige Freizeit- und Naherholungsmöglichkeiten, Ausflugsziele und Attraktionen für Besucher und Einheimische. Egal ob Trachtenmuseum, Biergarten-Radtour, aussichtsreiche Wanderung oder Wakeboardfahren – hier kommt wirklich jeder auf seine Kosten. Und warum nicht öffentlich zeigen, was man zu bieten hat? Das Digitale Landkreis-Magazin präsentiert Besuchern aus Nah und Fern, aber vor allem auch Einheimischen die wunderbare Vielfalt des Landkreises Landshut.

Unter der Rubrik Arbeit finden sich klar, einfach und schnell erfassbar verschiedene Bereiche, wie Ausbildungsmöglichkeiten, Top-Unternehmer und nicht zuletzt eine Online-Branchenplattform. Der Menüpunkt Freizeit zeigt auf, wie vielschichtig die Region nach Feierabend sein kann: touristisch, entspannend, sportlich, kulturell oder kulinarisch – die Website bietet einen Einblick in die unzähligen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Für rund 162.000 Menschen ist der Landkreis Landshut das „Zuhause“. Jung und Alt, Schüler und Berufstätige, Eltern und Singles – alle sind im Herzen Niederbayerns „dahoam“. Welche Privilegien der Landkreis seinen einheimischen Bürgern bietet, zeigt das Digitale Landkreis-Magazin unter dem Bereich Familie. Mit „Geschichten, Land & Leute“ erfährt der Website-Besucher eine Fülle von spannenden Projekten, interessanten Fakten und viele Geschichten über die Menschen, die Verantwortung für ihre Heimat übernehmen, Weichen stellen und die Region mit Köpfchen und Herz gestalten.

Die Online-Präsenz ist gemäß der gesetzlichen Anforderung barrierefrei und zeigt eine zeitgemäße Anwenderfreundlichkeit auf. Durch das „Responsive-Webdesign“ passt sich die Online-Ansicht der neuen Website auch an das genutzte Endgerät automatisch an. Ob Smartphone, Tablet-PC oder Smart TV, das Surf-Erlebnis bietet höchsten Komfort durch die übersichtliche Menüsteuerung und zuverlässige Suchfunktion für alle Inhalte. Auf der Startseite erhält der Website-Besucher unmittelbar aktuelle Meldungen, Bekanntmachungen und Veranstaltungshinweise des Landratsamtes. Auf den weiteren Seiten sind zahlreiche Inhalte kompakt und übersichtlich zu finden.

„Das 50-jährige Jubiläum des Landkreises Landshut wollen wir mit unseren Landkreis-Bürgern mit dem Digitalen Landkreismagazin feiern – als Zeichen des Zusammenhalts und der großartigen Gemeinschaft, in der wir leben“, so Landrat Peter Dreier. Mit der powerpress medien GmbH aus Landshut hat das Landratsamt einen regionalen Spezialisten für moderne Internetauftritte gefunden. In Zusammenarbeit mit der Verwaltung entwickelte das Team ein passendes und individuelles Konzept zur Gestaltung der Homepage. Nach mehrmonatiger Er-

stellung und Abschluss der letzten Einheiten gab die Pressestelle des Landkreises Landshut die Website für die Öffentlichkeit frei. Die Website wird auch in Zukunft stets ausgebaut und mit Geschichten gefüttert – ganz nach dem Motto „Heimat entdecken und genießen“. Die Website ist unter www.landkreis-landshut-erleben.de aufrufbar.

Landratsamt Landshut und Außenstellen geschlossen

Das Landratsamt Landshut mit dem Kreisjugendamt in Altdorf, den Kfz-Zulassungsstellen in Ergolding, Rottenburg und Vilsbiburg, sowie die Tiefbauverwaltung in Rottenburg, die Bauhöfe in Rottenburg und Vilsbiburg, die zentrale Reststoffdeponie Spitzlberg, die landkreiseigenen Bauschuttannahmestellen Geisenhausen/Feuerberg und Inkofen und die Stadt- und Kreisbibliothek Vilsbiburg sind **voraussichtlich am Mittwoch, den 07.12.2022 ab 12.00 Uhr wegen der stattfindenden Personalversammlung geschlossen.**

Broschüre „Älter werden in der Region“ Stadt und Landkreis

Stadt und Landkreis Landshut geben Neuauflage des „Seniorenwegweisers“ heraus. Der Ratgeber ist ein Nachschlagewerk für ältere Menschen und ihre Angehörigen und beinhaltet wertvolle Tipps, Adressen und Ansprechpartner - angefangen von den Vertretern der Seniorenarbeit, über Wohnen im Alter,

sozialrechtliche und wirtschaftliche Angelegenheiten, Kultur, Sport und Erholung bis hin zu den Möglichkeiten zur schönen Gestaltung Ihres Lebensabends. Ein möglichst langes, selbständiges und eigenverantwortliches Leben zu führen, das ist der Wunsch vieler.

Zwischen erster und zweiter Auflage hat sich in Sachen Seniorenarbeit einiges getan in der Region Landshut, was sich auch im Wegweiser wiederfindet. So sind viele neue Fachstellen gegründet und in Broschüre mit aufgenommen worden: Sei es die Koordinierungsstelle Demenz für den Landkreis oder auch Wohnraumberatungsstellen in Rathaus und



Landratsamt sowie der gemeinsame Pflegestützpunkt der Region. Auch überregional bedeutsame Angebote sind nun mit aufgeführt, an die sich die Senioren und ihre Angehörigen wenden können.

Die druckfrische 112-seitige Broschüre ist ab sofort im Rathaus, bei Ihrer Nachbarschaftshilfe oder den Seniorenbeauftragten/dem Seniorenbeirat erhältlich.

Die Idee einer gemeinsamen Seniorenbroschüre von Stadt und Landkreis Landshut entstand beim Prozess zur Entwicklung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes.

Informationen aus den Einrichtungen, Unternehmen und Vereinen

Bücherei wegen Bauarbeiten geschlossen

Die Gemeindebücherei ist vom **31.10. bis 12.11.2022** wegen Bauarbeiten geschlossen. Die ausgeliehenen Bücher werden automatisch verlängert. Für Fragen ist das Büchereiteam unter Tel. 08708/9281777 oder per Email buecherei@obersuessbach.de erreichbar.



Schloßschützen Obersüßbach



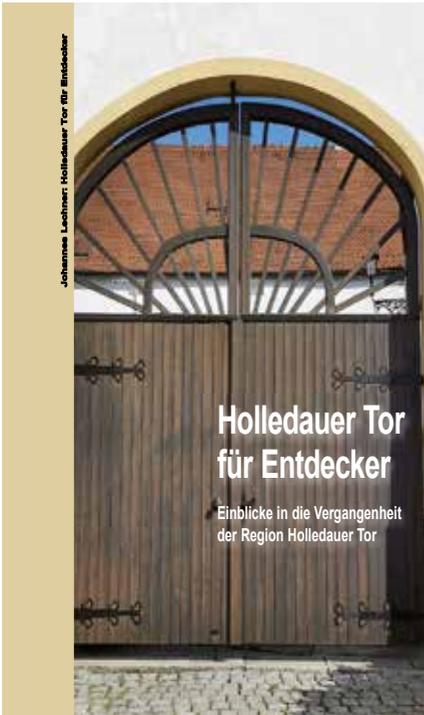
Nikolausdienst der KLJB Obersüßbach

Auch in diesem Jahr bietet die kath. Landjugend am 05. und 06. Dezember wieder einen Nikolausdienst an. Es ist heuer jedem selber überlassen, ob das Ganze im Freien vor der Haustüre oder im Haus stattfinden soll (wegen der Anreise bitte bei Anmeldung Bescheid geben). Interessierte Familien melden sich bitte per E-Mail (kljb.oberuessbach@web.de) unter Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer, Wunschdatum und Uhrzeit sowie Anzahl und Alter der Kinder bis spätestens 20. November an. Der Nikolaustext für die Kinder kann bis spätestens 01. Dezember per E-Mail an die Landjugend gesendet werden. Alle weiteren Infos werden dann nach Anmeldung weitergegeben. Die KLJB Obersüßbach freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.



Vorankündigung des Buches Holledauer Tor für Entdecker

Das Buch "Holledauer Tor für Entdecker" sollte gerade für Leute, die gerne wandern oder/und sich für Geschichte interessieren, ein kleines Muß sein. Es ist deshalb von der äußeren Gestaltung her so beschaffen, dass man es in jeden Rucksack stecken kann und immer bei der Hand hat. Es gibt so viel in unserem Gemeindebereich zu entdecken und zu erforschen. Angefangen von den beiden Burgstätten und den Hügelgräbern bis hin zu Feldwegen, die früher Hauptverkehrsstraßen waren. Auch ein Jakobsweg und ein mittelalterlicher Fernhandelsweg führte durch unser Gemeindegebiet, das früher auch von Kelten und Römern benutzt wurde. Manchmal kann man Spuren dieser Altstraßen in der Natur noch entdecken. Manch ein Gemeindeteil verdankt seine Entstehung iroschottischen Mönchen. Wo dieses Kloster war und andere Geheimnisse können in diesem Buch nachgelesen werden. **Es erscheint Anfang November zu einem Vorzugspreis von € 10 und ist in der VG Furth zu erhalten.**



Kath. Frauenbund Obersüßbach

Kinoabend beim Frauenbund

Am 05.11.22 um 19 Uhr ist wieder Kinoabend im Pfarrheim Obersüßbach. Der Frauenbund zeigt den Film "Contra" von Sönke Wortmann. Kurzzusammenfassung: Professor diskriminiert während einer Vorlesung Studentin rassistisch. Der Disziplinausschuss der Uni fordert, dass er ihr als Mentor zur Vorbereitung auf einen Debattierwettbewerb zur Seite stehen muss. Das verändert beide.

Weihnachtsausflug Frauenbund

Am 26.11.22 findet der Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Augsburg statt. Anmeldungen nimmt Doris Meier ab sofort entgegen.

Neues von ILE Holledauer Tor

Start Bewerbungsphase Regionalbudget

Sie haben eine gute Projektidee oder planen eine Beschaffung in der Region der ILE „Hollédauer Tor“, die vielen gut tut?

Dann bewerben Sie sich vom 04.10.2022 – 11.11.2022 (Erstaufruf) vor 12:00 Uhr um eine Förderung des Regionalbudgets!

„Jeder Verein sollte das ILE Regionalbudget nutzen. Was Ihr dazu braucht ist ganz einfach: Eine gute Idee, zwei Stunden für den Projektantrag und drei Stunden für den Abschlussbericht, fertig. Wir konnten mit dem Regionalbudget bisher Projekte von Bierzeltgarnituren über einen Kühlanhänger, ein vollwertiges Open Air Kino bis hin zu einer Blaskapelle umsetzen. Bewerbt euch, es lohnt sich.“ - Michael Wensauer, für den Hallertauer Volkstrachtenverein und die Kolpingsfamilie Pfaffenhausen.

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern bezuschussen die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) „Hollédauer Tor“ voraussichtlich mit 90.000 € im Jahr 2023. 10.000 € steuert die ILE selbst bei. Dieses Geld wird an Kleinprojektträger vergeben, die die Lebensverhältnisse in der Region nachhaltig verbessern. Ein Kleinprojekt wird mit bis zu 80% der Nettokosten (maximal jedoch 10.000 €) bezuschusst. Den Förderaufruf, die Projektauswahlkriterien und die Förderanfrage für ein Kleinprojekt finden Sie hier: <https://www.ile-holledauer-tor.de/projekte/detail/regionalbudget-2021-115>

VERANSTALTUNGEN November 2022

| | | |
|----------------------------|--|--|
| Samstag 12.11. | | MSC: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthaus Radlmeier |
| Samstag 26.11. | | Reitverein Obermünchen: Weihnachtsfeier, Gasthaus Radlmeier |
| Mo-Mi 14.-16.11. | | Frauenbund: Adventskranzbinden, Getränke Noderer |
| Samstag 26.11. | | FCB Fanclub: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Radlmeier |

VERANSTALTUNGEN Dezember 2022

| | | |
|-----------------------------|-------|---|
| Sonntag 04.12. | 16.00 | FFW Martinszell: Christbaumversteigerung, Gasthaus Albrecht |
| Sonntag 04.12. | 19.00 | Schützen Obersüßbach: Christbaumversteigerung, Schützenheim |
| Samstag 10.12. | | FFW Obermünchen: Weihnachtsfeier, Gasthaus Radlmeier |
| Sonntag 11.12. | | FFW Obersüßbach: Christbaumversteigerung, Gasthaus Schranner |
| Samstag 17.12. | | Schützen Obersüßbach: Weihnachtsfeier |
| Samstag 17.12. | | KLJB Obersüßbach: Weihnachtsfeier |
| Montag 26.12. | | FFW Obermünchen: Christbaumversteigerung, Gasthaus Radlmeier |
| Donnerstag 29.12. | | FFW Obersüßbach: Jahresabschlussfeier, Gasthaus Schranner |

Fundsachen

| Gegenstand | Zeit | Ort |
|----------------------------|------------|--|
| Handy (scharz/dunkel-grau) | 25.08.2022 | ggü. Gasthaus Kreitmeier Nieder-süßbach, Obersüßbach |
| 3 Schlüssel | 13.09.2022 | Leitplanke bei Treppe Kindergarten/Schule Furth, Furth |
| olivgrüne Jacke | 14.09.2022 | Hartplatz Schule Furth, Furth |
| blaues FOX-Cappy | 28.09.2022 | Straßengraben zw. Furth u. Weihmichl, Furth |
| Schlüsselbund u. An-hänger | 04.10.2022 | Kiesweg zw. Schule u. Hort, Furth |
| schw. Cap DJK Furth | 05.10.2022 | Engel-Apotheke, Furth |

Wir gratulieren

| | | | |
|---|-------------------|-------------------------------|---|
| 17.11. | 96. | Maria Steiger |  |
| 30.11. | 85. | Karl Siller | |
| 28.11. | Silberne Hochzeit | Lorenz und Martina Ostermeier | |
| <p><i>Wir gratulieren allen Ehejubilaren zum Hochzeitstag und wünschen Ihnen noch viele gemeinsame Jahre!</i></p> | | | |



Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Obersüßbach

Erster Bürgermeister Michael Ostermayr
Am Rathaus 6
84095 Furth

Tel. 08704/9119-22

Fax 08704/9119-33

E-Mail: info@vg-furth.de

Internet: <http://www.oberuessbach.de>

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 13:30 – 18:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag 10:00 – 11:00 Uhr
Mittwoch 17:00 – 18:30 Uhr
1.u.2. Samstag im Monat 10:00 – 11:00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr
Samstag 12:00 – 15:00 Uhr
(In den Wintermonaten (Nov. - Feb.) ist der Wertstoffhof am Mittwoch geschlossen.) !!!

Notdienste:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112
Polizei: 110
Telefonseelsorge: 0800/111 0 111
oder 0800/111 0 222

Apotheken-Notdienstplan:

Internet unter www.engelapotheke-furth.de
o. an der Anzeigentafel der Engel-Apotheke,
Landshuter Straße 4, 84095 Furth.

Zahnärzte-Notdienstplan:

Im Internet unter www.notdienst-zahn.de
oder in der örtlichen Tagespresse zu entnehmen.

AOK-Sprechtage

Auch im Jahr 2022 finden im Rathaus Furth leider **keine** Sprechtage der AOK statt.

Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an:

AOK Landshut, Luitpoldstr. 28, 84034 Landshut
Tel. 0871/6950

VdK-Sprechtage

Der Kreisverband Landshut mit der Vorsitzenden Monika Volland-Kleemann und der Geschäftsführerin Kim Blum haben sich mit den ehrenamtlichen Ortsvorsitzenden des Kreisverbandes Landshut darauf geeinigt, dass bis auf weiteres die Außensprechstunde im Rathaus nicht stattfindet. **Der VdK bittet alle Mitglieder um Verständnis und weist darauf hin, dass Sie telefonische Informationen unter Tel. 0871/923330 erhalten.**

Energieberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht der Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Kirner von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr telefonisch für eine Beratung zur Verfügung. Die Beratung ist für alle Bürger kostenlos.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung unter Tel.-Nr.: 08704/9119-11, erforderlich.

Fundgegenstände

Das Fundbüro für alle Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (Furth, Obersüßbach, Weihmichl) ist im Einwohnermeldeamt integriert. Online finden Sie es unter:

<http://www.furth-bei-landshut.de/furth/buergerservice/fundbuero>

Das nächste Gemeindeblatt erscheint im Dezember 2022!

Bitte reichen Sie Ihre Terminhinweise und Berichte **bis spätestens 11. November 2022** bei Frau Martina Schweiger (martina.schweiger@vg-furth.de) ein.